

**Peter C. Slansky erhält CILECT
Teaching Award**



Weltverband der Filmhochschulen vergibt Auszeichnung erstmals an Preisträger aus Deutschland und aus dem Fachbereich Technik.

Doppelte Premiere in Rom

Prof. Dr.-Ing. Peter C. Slansky, Professor des Lehrstuhls Technik an der HFF München und FK TG-Mitglied, ist vom Weltverband der Filmhochschulen CILECT (Centre International de Liaison des Ecoles de Cinéma et de Télévision) mit dem CILECT Teaching Award für seine Verdienste um die Lehre im Bereich Film, TV und Medien prämiert worden. Die Verleihung erfolgte am 6. November im Rahmen des CILECT Congress 2023 im renommierten Centro Sperimentale di Cinematografia in Rom.

Die Auszeichnung wird seit 2014 vergeben und ihr geht ein aufwändiger Bewerbungs- und Auswahlprozess voraus. Slansky ist der 17. und zugleich erste deutsche Preisträger. Zudem ist er der erste Professor aus dem Bereich Technik, dem diese Ehre zuteil wurde.

Sein Beispiel-Lehrvideo für die Bewerbung ist [hier](#) einsehbar.

Über Peter C. Slansky

Peter C. Slansky wurde 1961 in Krefeld geboren. Nach einem Studium an der FH Köln im Bereich Fotoingenieurwesen mit Schwerpunkt Film- und Fernsehproduktion und einem Aufbaustudium an der Kunsthochschule für Medien in Köln promovierte er 2013 an der Fakultät für Architektur der Bauhaus-Universität Weimar.

Seit 1992 ist er in der Lehre tätig, zunächst als freiberufliche Lehrkraft an verschiedenen beruflichen Bildungseinrichtungen, dann als Dozent im Bereich Videoproduktion an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe und der Fachhochschule Köln.

Seit 1999 ist er Professor des Lehrstuhls Technik an der HFF München. Zusammen mit Prof. Dr. Siegfried Föbel gewann er unter anderem 2021 eine von 50 KI-Forschungsprofessuren des Freistaats Bayern sowie den 2022 den Wettbewerb „Innovative Hochschule“.

-AB
Bild: CILECT

[PDF anzeigen](#)